

Paper-Tuning Checkliste

Riss lesen, korrigieren, wiederholen

AUFBAU

- Stehe 1,2-1,8 m vor einem Papierrahmen (Zeitung über Karton-Hintergrund)
- Ziele auf einen einzelnen Punkt in der Mitte hinter dem Papier
- Schieße einen befiederten Pfeil aus vollem Auszug
- Untersuche den Riss: Form und Richtung sagen dir, was zu justieren ist

RISS-LESEN

- Sauberes Loch = gut – der Pfeil fliegt sauber
- Riss oben (Spitze tief, Befiederungsmarke hoch) = Nockpunkt ~1 mm tiefer setzen
- Riss unten = Nockpunkt ~1 mm höher setzen
- Riss links (Rechtsschütze) = Pfeil zu weich ODER Auflage zu weit rechts; Auflage LEICHT nach links
- Riss rechts (Rechtsschütze) = Pfeil zu steif ODER Auflage zu weit links; Auflage LEICHT nach rechts

JUSTIEREN, DANN ERNEUT SCHIESSEN

- Mache NUR EINE Änderung pro Durchgang
- Auflage in ~0,5 mm Schritten justieren
- Nockhöhe in ~1 mm Schritten justieren
- Wiederholen bis sauberes Loch oder Riss ≤ 1 cm in jede Richtung

WENN PAPER-TUNING NICHT AUSREICHT

- Anhaltender Seitenriss reagiert nicht auf Auflage 'Spine prüfen (Arrow Spine Selector)
- Riss ändert sich zwischen Schüssen 'Auflagengriff, Befiederungskontakt oder Nockpassung prüfen
- Sauberer Riss aber Gruppen öffnen auf Distanz 'zu Walk-Back- oder French-Tuning übergehen

